

Gemeinde Kabelhorst

Niederschrift Nr. 7/2013 – 2018
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses
am 31. Mai 2017

Tagungsort: Gemeinschaftshaus Grünbek

Anwesend: 1. Gemeindevertreter Ernst-Wilhelm Frank als Vorsitzender
 2. Gemeindevertreter Bernd Kripke
 3. Gemeindevertreter Axel Rohde
 4. wählbarer Bürger Mario Nickel

Bürgermeister Hartmut Poetzel

Gemeindevertreter Herbert David

Gemeindevertreter Thore Muus

Gemeindevertreter Sven Prüss

Herr Jürgen Gericke, Herr Bernfried Brauer
zur Gemeinde-Begehung.

Herr Stefan Jöhnk fehlt unentschuldigt.

Frau Iris Kripke als Protokollführerin

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Herr Frank eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 18.05.2017 ist form- und fristgerecht erfolgt.

Einwendungen gegen folgende Tagesordnung werden nicht erhoben:

1. Genehmigung der Niederschrift Nr. 6/2013 - 2018 vom 11.05.2016
2. Auswertung der Gemeinde-Begehung
3. Auftragsvergaben
 - a) Bankettenpflege
 - b) Wegeausbesserungen
 - c) Spielplätze
4. Sachstands-Zusammenfassung B-Pläne, F-Pläne
5. Mitteilungen / Anfragen

Gemeindebegehung

Gemeinschaftshaus Grünbek

Die Baumstubben der vor Jahren unmittelbar neben dem Ballfangzaun abgenommenen Pappeln werden bis Ende Juni von Herrn Brauer kostenfrei mit Hilfe einer Stubbenfräse entfernt.

Bei der sicherheitstechnischen Überprüfung des Spielplatzes wurde festgestellt, dass die grünen Hinweisschilder „Spielplatz“ und „Schutzhelm abnehmen“ fehlen. Die Verwaltung wird gebeten, beide Schilder zu bestellen.

Herr Kripke regt an, für das Gemeinschaftshaus einen Fahrradständer zu beschaffen. Er sollte für ungefähr 10 Fahrräder und portabel sein. Die Verwaltung wird gebeten, Anbieter und Preise zu ermitteln.

Spielplatz Schwienkuhl

Bei der sicherheitstechnischen Überprüfung wurde festgestellt, dass die Turnringe nicht am richtigen Platz befestigt seien; sie werden in Kürze umgesetzt.

Bürgermeister Poetzel regt an, auf Höhe des Hofes Kujath im Schwienkuhler Weg eine Solarleuchte aufzustellen, allerdings nur dann, wenn es Zuschüsse gebe.

Weiterhin kündigt er an, zehn Schmutzfänger für die Straßenabläufe zu erwerben, damit die defekten Schmutzfänger vom Gemeindearbeiter ausgetauscht werden können.

In der 1. Juni-Woche wird Herr Schock die Banketten mähen; die Kanten sollen allerdings erst nach dem 10. Juni gemulcht werden.

Elkensteert

Der gemeindeeigene Knick auf Höhe des „Lettbruchs“ soll im Rahmen des Bankettenmähens von Herrn Schock geputzt werden.

Sacksoll

Die Straße wird nach wie vor von den Fahrzeugen der Gutsverwaltung Güldenstein stark verschmutzt und nicht wieder sauber gemacht.

Bürgermeister Poetzel wird sich deshalb nochmals mit der Gutsverwaltung in Verbindung setzen.

Quaaler Weg

Der Weg befindet sich in einem sehr guten Zustand; lediglich zwei oder drei Stellen müssten ausgebessert werden.

Schwienkuhler Teich

Auf der Höhe der von Olaf Geißler gepachteten Koppel auf der linken Seite, kurz hinter dem kleinen Wäldchen, steht bei Regen sehr häufig das Wasser auf dem Weg. Es wird vermutet, dass der Durchlass, der den Weg unterqueren muss, verstopft sein muss. Herr Brauer wird im Rahmen der Grabenprofilierung schauen, ob er die Lage des Durchlasses orten kann.

Kreisel bei Westermann

Die Hecke vor dem Westermann'schen Haus wird in den nächsten Tagen von Herrn Brauer gekürzt, damit die Straße wieder besser einsehbar ist.

Die Rosen im Blumenbeet des Kreisels sind fast alle abgängig. Das Beet soll neu gestaltet werden. Herr David, Frau Kripke, Herr Brauer und Herr Gericke werden sich kurzfristig darum kümmern.

Zu Punkt 1: Genehmigung der Niederschrift nr. 6/2013 – 2018 vom 11.05.2016

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

Zu Punkt 2: Auswertung der Gemeinde-Begehung

Eine konkrete Auswertung erfolgt hier nicht.

Allerdings kündigt Herr Frank an, dass er den im Elkensteert platzierten Findling mit der Aufschrift „Coselau“ in den nächsten Tagen säubern und auch den Schriftzug nachmalen werde.

Zu Punkt 3: Auftragsvergaben

- a) **Bankettenpflege**
- b) **Wegeausbesserungen**
- c) **Spielplätze**

Herr Frank und Herr Poetzel berichten, dass Herr Brauer bereits die Aufträge für die o.a. Punkte erhalten habe.

Ein Teil der defekten Bordsteine wurde im letzten Jahr mit Hilfe eines Reparaturmörtels ausgebessert. Auch nach dem Winter sind die reparierten Bordsteine noch intakt.

Einstimmig wird beschlossen, dass auch die jetzt defekten Bordsteine so repariert werden sollen. Bürgermeister Poetzel wird einen Kostenvoranschlag von Herrn Brauer anfordern.

Herr David wird die Buswartehäuschen in der nächsten Zeit farblich ausbessern.

Einstimmig wird auch entschieden, dass die defekten Scheiben auf der vorderen Seite des Buswartehäuschens Schwienkuhl entfernt werden sollen.

Zu Punkt 4: Sachstands-Zusammenfassung B-Pläne, F-Pläne

Bürgermeister Poetzel berichtet, dass bei einem Bauvorhaben im hinteren Bereich des jetzt schon vorhandenen Objektes eine Erweiterung der Abrundungssatzung erforderlich sei.

Die _____ als potentielle Interessenten sollen direkt mit dem Amt Lensahn in Kontakt treten, um alles Erforderliche abzuklären.

Das evtl. Bauvorhaben von _____ liegt im Außenbereich. Hier müsste der Antragsteller direkt an den Kreis Ostholstein als Baugenehmigungsbehörde herantreten bzw. das Vorhaben durch eine Bauvoranfrage absichern.

Zu Punkt 5: Mitteilungen / Anfragen

Bürgermeister Poetzel teilt mit, dass der im Eigentum der Schleswig-Holstein Netz AG befindliche Stromkasten am Gemeinschaftshaus in Kürze farblich verschönert werde.

Der Zweckverband Karkbrook soll mit der Reparatur der klappernden Deckel der Straßenabläufe beauftragt werden; Bürgermeister Poetzel wird sich darum kümmern.

Es wird kurz diskutiert, ob es sinnvoll sei, sog. „Mitnahme-Bänke“ aufzustellen.

Vorsitzender des
Bau- und
Wegeausschusses

Protokollführerin